

EBOOK

“3 GOLDENE REGELN - EINSTIEG KRYPTOWELT”



www.CAPTAIN-COIN-NAVIGATOR.de

EINLEITUNG

Die letzten Jahre konnten wir uns ein genaues Bild davon machen, welche Schwierigkeiten bei den Anfängern zu erkennen war! Alleine das Thema “Krypto-Börsen-Anmeldung”, hat viele zur Verzweiflung gebracht! Mit stolz, können wir behaupten, bereits vielen glücklichen Menschen den richtigen & sicheren Einstieg in die Krypto-Welt gezeigt zu haben!

Aufgrund der großen Nachfrage haben wir deshalb den Captain-Coin-Navigator ins Leben gerufen!

Bitcoin & Co. ist eine Glaubenssache und nur wer daran tatsächlich glaubt, sollte hier einsteigen!

Viel Spaß beim Lesen

Euer Captain-Coin-Navigator Team



DISCLAIMER / ACHTUNG:



Kryptowährungen wie Bitcoin, Ethereum & Co. sind volatil und riskant. Wir sind keine Finanzberater und geben keine Investmentempfehlungen! Wir teilen lediglich unsere persönlichen Erfahrungen und Meinungen. Wir übernehmen keine Haftung und schließen jedwede Schadensregulierung kategorisch aus. Wir raten dir aber dazu, dich mit dem Thema zu beschäftigen und dir geeignete Informationen dazu zu holen. Auf Grundlage dieser Informationen kannst du dir deine eigene Meinung bilden und entscheiden, ob du dein Geld hier anlegen kannst und willst. Sei dir aber immer im Klaren darüber, dass du bei der Investition in Kryptowährung ein individuelles Risiko eingehst. Wie auch bei Börsengeschäften solltest du nur Geld einsetzen, das du übrig hast, dir gehört und nicht zwingend zum (Über-)leben benötigst.

1. Regel - Nie zuviel und zu schnell kaufen!



— — —

Der wohl häufigste Fehler von Anfängern bei der Investition in Kryptowährungen ist wohl „**ALL-IN**“ zu gehen und im **Mega-Hype bzw. All-Zeit-Hoch einzukaufen!** Alleine im Februar bis Dezember 2017 erlebten die Kryptowährungen ein gigantisches Wachstum. Du hast die vielen Geschichten neuer Millionäre sicher gehört oder davon gelesen. Jene, die fast über Nacht den Deal ihres Lebens machten. Davon träumst du auch? Dann hast du die Geschichte vielleicht nicht zu Ende gelesen. Denn Kryptowährungen stiegen zwar rasant an, sie fielen irgendwann aber auch. Versteht man als Neuling diesen Markt noch nicht richtig, investierst du vielleicht zu einem nicht optimalen Zeitpunkt, dann gehst du ein **großes Risiko ein**, dein Geld zu verlieren.

Auf ihrem höchsten Stand brachten es Bitcoin auf **\$ 20.000 (Dez 2017)**. Die Verlockung ist hoch. Wir kennen mehrere Anleger, die ihr gesamtes Budget zu diesem Zeitpunkt auf den Markt schmissen, und bitter enttäuscht wurden. Ihr Problem war nicht, dass sie überhaupt investiert haben. Der Fehler lag darin, dass sie alles auf eine einzige Position setzten, anstelle eine zusammengesetzte Position zu etablieren.

Damit du nicht auf die Schnauze fällst, **verinnerliche dir die folgenden Seiten ganz genau...**

1. Regel - Fortsetzung



— — —

UNSERE LÖSUNG: Kaufe in Parts/Wochenweise “Kostendurchschnittseffekt” & bei sinkendem Kurs (dip)

Für den Kauf von Ethereum, Bitcoin & Co. gibt es verschiedene Strategien, die zum Erfolg führen können. Unser Favorit ist ein sogenannter Dollar-Cost-Average (DCA) = Kostendurchschnittseffekt. Dahinter steht die zentrale Idee, das **gesamte Budget in gleiche, kleinere Beträge aufzuteilen** und den Kauf immer nur in diesen kleineren Beträgen zu tätigen. Beachte dabei, dass du immer im **Dip kaufen** solltest, sprich wenn der Kurs sinkt!

Da der Krypto-Markt von Woche zu Woche sehr schwankt, ändert sich stetig der Preis. Damit du einen optimalen Einkaufspreis erlangst, raten wir dir deine geplante Gesamt-Invest-Summe wie folgt einzuteilen...

Ein kleines Beispiel: Du hast 1000 Euro, die du für Ethereum ausgeben kannst oder willst. Nach unserer DCA-Methode teilen wir das Geld in 5 Teile auf und investieren pro Kauf maximal 200 Euro. Jetzt kaufst du jede Woche Ethereum zu unterschiedlichen Kursen. Das könnte so etwa aussehen:

	WOCHE 1	WOCHE 2	WOCHE 3	WOCHE 4	WOCHE 5
Investion / Parts	200	200	200	200	200
Kurs: 1 ETH	1.000,00 €	900,00 €	950,00 €	920,00 €	980,00 €
	EK-DURCHSCHNITTSPREIS =				950,00 €

2. Regel - Deine Coins super sicher aufbewahren!



Ein wahrhaftiges Beispiel – wir haben einen Freund, der vor langer Zeit 25.000 Dollar in Bitcoin investiert und auf der **Börse “Mt. Gox”** liegen gelassen hat! Ein geiles Geschäft. Bombensicher, dachte er. Kurze Zeit später, war alles verloren! Anscheinend wurden Sie von einem Hacker gestohlen, insgesamt 85.000 Bitcoins – umgerechnet $\frac{1}{2}$ Milliarde Dollar (Stand 2014). Gerüchte zufolge, soll der Geschäftsführer selber seine Finger im Spiel gehabt haben! Das Verfahren läuft heute immer noch.

Er hielt also alles auf einer Website (Börse), auf der er seine Bitcoins kaufen und verkaufen kann. Das ist unglaublich riskant. Und zwar gleich aus mehreren Gründen. Warum?

- Die Krypto-Börse (Exchange) ist wie eine Art Bank zu verstehen. Meist jedoch **ohne die Haftung einer echten Bank bei einem Diebstahl**. Sind die Coins weg, dann erstattet dir keiner deinen Verlust. Da sich längst rumgesprochen hat, dass es auf solchen Plattformen schnell und einfach was zu holen gibt, nehmen die Hackerangriffe entsprechend zu.
- Was passiert, wenn jemand deinen Pin für das Konto in die Hände bekommt? Der braucht sich nicht mal die Mühe machen und das System hacken. Er hat sofort Zugriff auf deine Kohle. Und du kannst nichts dagegen tun. Er kann deine Coins einfach auf ein anderes Konto transferieren und du hast keine Möglichkeit, es zurückzuholen. Denn anders als bei einer Bank lassen sich Coins nicht einfach zurückbuchen.

2. Regel - Fortsetzung



Die Lösung: Sichere deine Coins auf Offline - Wallets

Anstelle deine Bitcoins und dein Ethereum in einem offenen Netzwerk wie z. B. einer Börse (Online) zu lassen, solltest du sie auf ein externes Konto in einem Offline-Netzwerk transferieren (cold storage). Genauer gesagt **auf einer Hardware-Wallet oder Paperwallet!** Um ganz sicher zu gehen, kannst du auch mehrere Konten dafür eröffnen. Zu diesem Konto bekommst du eine spezielle Adresse und einen privaten Schlüssel, den nur du kennst. Sichere ihn also so gut es geht. Die Erklärung, wie genau diese Aufbewahrung funktioniert und wie die Sicherheit hergestellt wird, würde den Rahmen dieses E-Books einfach sprengen. Fakt ist aber, dass deine Coins hier viel sicherer sind.

(Mehr Infos unter: <http://captain-coin-navigator.de/coins/sicherheit/>)

3. Regel - Bei Kursverfall nicht in Panik verkaufen!



Wie auch der Aktienmarkt unterliegt auch der Kryptomarkt einem **stetigen Rauf und Runter**. Jedoch noch weitaus grössere Schwankungen! Das ist sicher nichts für schwache Nerven. Denn wenn du den Kitzel eines immer weiter steigenden Marktes beobachten willst, solltest du einen Abfall aushalten können, ohne in Panik zu verfallen. Klar findest du es besser, wenn der Kurs steigt. Du bist ausgelassen und glücklich und froh darüber, diese Investition gemacht zu haben. Doch fällt der Kurs, **fällt auch deine Laune**. Klar, keiner mag Verluste. Panik ist da eine ganz natürliche Reaktion. Selbst erfahrenen Anlegern kommt das Gefühl immer mal wieder unter. Deine Panik ist aber ein schlechter Anlageberater. Sie sorgt dafür, dass du selbst in einem absoluten Tal einfach nur noch verkaufen willst. Du willst nicht noch mehr verlieren als du schon hast. Doch das ist Quatsch. Selbst wenn du darauf spekulierst, deine Coins später, wenn der Kurs noch weiter gefallen ist, **wieder zu kaufen**. Die Erfahrung zeigt uns, dass **gerade Anfänger diesen Zeitpunkt meist verpassen** und den Neukauf zu einem deutlichen höheren Preis machen, als sie zuvor verkauft haben.

Unsere Lösung: HODL

Sagt dir HODL nichts? Kein Wunder, eigentlich soll es HOLD also „Halten“ bedeuten. Der Begriff HODL hat sich dennoch etabliert. Er steht heute dafür, deiner aufsteigenden Panik die Stirn zu bieten und den Kursabfall auszusitzen. Halte deine Coins, auch wenn die Achterbahn gerade droht, sich im Boden zu versenken. Lehn' dich zurück und genieße die Fahrt. Oder sei noch schlauer: **Kaufe, wenn alle anderen in Panik verkaufen**. Mehr zum Thema erfährst du übrigens auf unserer Website.

Krypto VS Fiatgeld (Dollar/Eur)



Ein wichtiger Unterschied zwischen traditionellem Papiergeld und vielen der populären Kryptowährungen ist, dass die Krypto-Anzahl **limitiert** sprich inflationsgeschützt ist. Bitcoin zum Beispiel ist auf 21 Millionen begrenzt. Die USA drucken jedes Jahr Milliarden von Dollar und haben über eine Billion Dollar im Umlauf. Das Drucken und Vernichten von Dollars wirkt sich auf seinen Wert aus. Mit einer Krypto-Währung wie Bitcoin ist dies nicht möglich. Ausserdem sind die meisten Kryptowährungen **dezentral** d. h. keine Bank oder Institution kontrolliert es. Somit besteht keine Manipulationsmöglichkeit.

Versteht man unser modernes Weltwährungssystem, mit dem sogenannten Fiatgeld, erkennt man, dass quasi eine Geldschöpfung in beliebiger Höhe jederzeit Möglich ist. **Kaum eine Währung ist heute noch an einem Rohstoff gekoppelt** und kann in einem festen Verhältnis gegen Rohstoffe bzw. Güter eingetauscht werden, wie es vor 1971 in den Vereinigten Staaten von Amerika der Fall war - mit Gold.

Tatsächlich hat heute keine signifikante Währung mehr überhaupt eine Deckung in Ressourcen oder Ähnlichem. **Das Geld wird heute nur durch Geld selbst gedeckt.** Folgerichtig kann man Geld aus Geld entstehen lassen. Dieses Geheimnis ist so offensichtlich, dass es jeder weiß, aber so verschleiert, dass nur wenige ernsthaft über die Sinnigkeit des Geldes nachdenken.

Fortsetzung - Krypto VS Fiatgeld (Dollar/Eur)



Das Fiatgeld, das heute zum größten Teil als Buchgeld existiert hat zum **inneren Wert** nur das **Vertrauen der Allgemeinheit**, dass es etwas Wert ist, sowie geltende Gesetze, die das Geld als Zahlungsmittel absichert. Verlöre die Menschheit das Vertrauen in den Wert des Geldes, so wäre die **Geldblase** als solche identifiziert und definitiv auch geplatzt. Ob und wie lange unser derzeitiges Weltwährungssystem in der jetzigen Form noch existiert, weiß im Moment vermutlich noch keiner. Sicher ist jedoch, dass die derzeitige Weltwirtschaftssituation die Fehler der Fiatwährung deutlich aufzeigen.

Das **System funktioniert** insbesondere deshalb, weil Kredite nicht in Bar ausgehändigt werden, sondern schlicht auf ein Sparbuch oder ein virtuelles Konto gutgeschrieben werden. Aus eben diesem Grund sind heute nur noch 5% der vorhandenen Geldmenge tatsächlich Bargeld. Folglich sind Bankruns, bei denen viele Kunden gleichzeitig versuchen Bargeld abzuheben auch so gefährlich, da man nicht alle Kunden gleichzeitig bedienen könnte.

Ob Bitcoin oder eine andere Kryptowährung sich als **Zahlungsmittel durchsetzt**, wird die Zukunft zeigen! Kryptowährungen sind eine Glaubenssache, daher sollte man hier nur einsteigen, wenn man tatsächlich daran glaubt und geduld hat!

DISCLAIMER / ACHTUNG:



Kryptowährungen wie Bitcoin, Ethereum & Co. sind volatil und riskant. Wir sind keine Finanzberater und geben keine Investmentempfehlungen! Wir teilen lediglich unsere persönlichen Erfahrungen und Meinungen. Wir übernehmen keine Haftung und schließen jedwede Schadensregulierung kategorisch aus. Wir raten dir aber dazu, dich mit dem Thema zu beschäftigen und dir geeignete Informationen dazu zu holen. Auf Grundlage dieser Informationen kannst du dir deine eigene Meinung bilden und entscheiden, ob du dein Geld hier anlegen kannst und willst. Sei dir aber immer im Klaren darüber, dass du bei der Investition in Kryptowährung ein individuelles Risiko eingehst. Wie auch bei Börsengeschäften solltest du nur Geld einsetzen, das du übrig hast, dir gehört und nicht zwingend zum (Über-)leben benötigst.

SCHLUSSWORT

Folgende persönliche Merkmale, solltest du von Beginn an abschalten:

-**UNGEDULD** = Geduld ist das Zauberwort für eine langfristig erfolgreiche Anlage! Viele verkaufen in Panik ihre Währungen mit hohem Verlust, nur um am nächsten Tag festzustellen, wie sich die Preise wieder komplett erholen. Am besten kaufst du die Coins deiner Wahl, lässt sie sicher liegen und freust dich riesig in 1-2 Jahren!

-**UNSICHERHEIT (FUD)** = englisch (Fear, Uncertainty, Doubt) genannt. Vor allem negative News können den Wert von Kryptowährungen nach unten treiben. Lasst euch davon nicht zu sehr beeinflussen, denn die meisten Coins (stabile) steigen wieder auf den vorherigen Wert zurück und darüber hinaus!

-**ANGST, ETWAS ZU VERPASSEN (FOMO)**= Englisch (Fear of missing out) genannt. Es kommt gefühlt fast jeden Tag eine neue Kryptowährung auf den Markt. 90% davon wird in Zukunft wieder verschwinden sprich ist Schrott! Viele haben Angst, den Boom zu verpassen und springen auf den Zug auf, nur um festzustellen, dass das Projekt dahinter paar Monate später von der Bildfläche verschwindet (s. Bitconnect). Handle mit bedacht und Köpfchen!

— — —
Wenn du diese Merkmale in den Griff bekommst, hast du schon so gut wie gewonnen!

**DU BIST DIR IMMER NOCH UNSICHER UND
BENÖTIGST PERSÖNLICHE HILFE?**

KEINE SORGE.
WIR LASSEN DICH NICHT IM STICH!

HIER GEHT'S ZU UNSEREM
1:1 ONLINE-COACHING:

<http://captain-coin-navigator.de/akademie/>

SOCIAL, WEB & KONTAKT



like us



abonnieren

KONTAKT: info@captain-coin-navigator.de